

Zukunftscoalition für Perchtoldsdorf

Arbeitsprogramm 2025 – 2030

Andrea Kö & Team
miteinander für Perchtoldsdorf

NEOS

Inhaltsverzeichnis

Die Zukunftscoalition für Perchtoldsdorf	- 3 -
Finanzen, Budget und Verwaltung.....	- 4 -
Kinderbetreuung, Bildung und lebenslanges Lernen	- 5 -
Soziales, Gesundheit, Generationen, Inklusion	- 6 -
Wirtschaft, Standort, Ortskernbelebung.....	- 8 -
Ortsentwicklung, Wohnen, Raumordnung und kommunale GmbHs	- 8 -
Mobilität, Klima, Umwelt- und Naturschutz, Nachhaltigkeit.....	- 10 -
Sport- und Spielstätten, Kultur und Musikschule	- 12 -
Infrastruktur und Public Services.....	- 12 -
Demokratie, Transparenz und Digitalisierung	- 13 -
Zusammenarbeit und Arbeitsweise	- 15 -
Ressortverteilung, Ausschüsse	- 16 -

Die Zukunftscoalition für Perchtoldsdorf

Perchtoldsdorf ist ein wunderschöner Ort zum Leben, Arbeiten und Wohnen, mit reicher Tradition und hoher Lebensqualität. Die Zukunftscoalition von ÖVP und NEOS setzt es sich zum Ziel, Perchtoldsdorf für seine Menschen aktiv zu gestalten und fit für die Zukunft machen. Besonders wichtig sind uns in den kommenden fünf Jahren:

- **Lebendiger Ortskern und Wirtschaftsstandort:** durch Verkehrsberuhigung, aktives Ortskernmanagement und Aufwertung des Ortskerns beleben wir das Herz unseres Ortes. Außerdem verbessern wir die Rahmenbedingungen für Unternehmen und Betriebsansiedelungen.
- **Bildung als Schlüssel zur Zukunft:** der bereits sehr gut ausgebaute Kinderbetreuungs- und Bildungsbereich wird weiterentwickelt. Perchtoldsdorf soll zur besten Gemeinde in Niederösterreich in diesem Bereich werden.
- **Schaffung finanzieller Spielräume durch mutige Einsparungen:** wir machen das Budget durch sinnvolle Sparmaßnahmen, Gemeindekooperationen sowie mehr Digitalisierung fit für die Zukunft und für kluge Investitionen.
- **Schaffung von Wohnraum unter Wahrung des Ortscharakters:** Wir ermöglichen kleinere Wohneinheiten auf bestehendem Bauland ohne zusätzlichen Bodenverbrauch.

Um diese Ziele zu erreichen, haben sich die Parteien ÖVP und NEOS auf das folgende Arbeitsprogramm für die kommenden fünf Jahre verständigt.



Für die ÖVP: Andrea Kö



Für die NEOS: Tony Platt

Finanzen, Budget und Verwaltung

Finanzen und Budget

- Der Konsolidierungskurs wird fortgesetzt.
- Die Optimierung des Budgeterstellungprozesses wird fortgesetzt.
- Intensivierung von Controlling-Maßnahmen.
- Im Rahmen unserer Möglichkeiten als Gemeinde streben wir in der Budgeterstellung und im Vollzug eine Nettoergebnisquote sowie eine Netto-Finanzierungsquote (Saldo 1) von $> 0\%$ sowie eine laufende Verbesserung der Kennzahlen des Quick Test im Offenen Haushalt an.
- Die Praxis der laufenden Priorisierung von Investitionen nach Dringlichkeit und Wichtigkeit im Rahmen der budgetären Möglichkeiten.
- Die laufenden, fraktionsübergreifenden Gespräche werden intensiviert.
- Die über die gesetzlichen Verpflichtungen hinausgehenden Schulungsgelder an die im Gemeinderat vertretenen Fraktionen werden zur Gänze abgeschafft.
- Gebühren und Abgaben werden jährlich evaluiert.

Organisation und Prozesse, Unternehmenskultur

- Weiterführung des Organisationsentwicklungsprozesses unter möglicher externer Begleitung im Hinblick auf Effizienzsteigerungen und Hebung individueller Potenziale unter Berücksichtigung von Möglichkeiten der Digitalisierung
- Empowerment von Mitarbeiter:innen durch die Einführung von Mitarbeiter:innengesprächen und Investitionen in die individuelle Aus- und Weiterbildung
- Schaffung von Kompetenzzentren und Servicecenter
- Anlassbezogene Prüfung und gegebenenfalls Erweiterungen von Gemeindekooperationen und Mitgliedschaften in Verbänden
- Quartalsweises Reporting über Budgetvollzug

- Zuordnung von Budgetpositionen zu politischen Ressortverantwortlichkeiten sowie Klarheit bei Schnittstellen zwischen Ressorts.

Kinderbetreuung, Bildung und lebenslanges Lernen

Kinderbetreuung

- Perchtoldsdorf ist bereits eine Vorzeigegemeinde im Bereich der Elementarbildung. Unser Ziel ist es, die qualitätsvolle und individuell passende Kinderbetreuung und elementarpädagogische Bildung und Förderung für jedes Kind zu erhalten, auszubauen und weiterzuentwickeln. Wir wollen in diesem Bereich zur besten Gemeinde in NÖ werden.
- Jedes Kind hat in Perchtoldsdorf seinen Platz und findet die individuelle Unterstützung, die es braucht, besonders auch im inklusiven Bereich.
- Wir unterstützen die bereits hohe qualitative Betreuung durch zusätzliche, partizipative, bedarfsorientierte Fort- und Weiterbildung der Mitarbeiter:innen.
- Wir unterstützen aktiv im Rahmen unserer Möglichkeiten, unter Einbeziehung aller Beteiligten, weitere Zusatz- und Unterstützungsangebote.
- Wir prüfen die bedarfsorientierte Erweiterung der Öffnungszeiten der Kindergärten bis 18:00 Uhr.
- Das Angebot in der Kleinstkinderbetreuung wird bedarfsorientiert erweitert und ausgebaut.
- Wir setzen uns für eine Ferienbetreuung für Kinder mit besonderen Bedürfnissen ein.
- Das Perchtoldsdorfer Ferienspiel wird im Hinblick auf Inklusion weiterentwickelt.
- Wir fördern den Austausch zwischen den Bildungsstätten durch regelmäßige Fortbildungsangebote und Netzwerktreffen.

Bildung und lebenslanges Lernen

- Wir unterstützen die Etablierung von Ganztagesangeboten (offen und verschränkt) an beiden Volksschulen. Die Wahlfreiheit soll weiterhin gegeben sein.

- Wir bauen die Unterstützungsleistungen im schulischen Bereich (Sozialarbeit, School Nurse, etc.) aus.
- Die Kooperation mit der Volkshochschule Perchtoldsdorf wird verstärkt.

Soziales, Gesundheit, Generationen, Inklusion

Soziales

- Soziale Unterstützungsmaßnahmen werden weiterhin auf bisheriger Basis (beispielsweise Maßzahl der Förderwürdigkeit) unabhängiger, wissenschaftlich fundierter Grundlagen adaptiert.
- Im Sozialbereich erhalten und verbessern wir den niederschweligen Zugang zu Unterstützungs- und Serviceleistungen und forcieren Information, Beratung und individuelle Begleitung im Einzelfall.
- Die Übersicht über vorhandene Förder- und Unterstützungsmaßnahmen wird laufend aktualisiert und auf allen Informationskanälen in einfacher und transparenter Form kommuniziert.
- Wir etablieren Plauder-Bankerl an belebten Orten und schaffen mehr Sitzgelegenheiten im öffentlichen Raum.

Gesundheit

- Wir errichten weitere Standorte für Defibrillatoren und Notrufsäulen im Ort und etablieren eine digitale Übersicht auf allen gängigen Plattformen.
- Wir setzen einen Schwerpunkt auf die mentale Gesundheit und Prävention für junge Menschen und streben gemeinsam mit unseren Jugendsozialarbeiter:innen eine noch engere Zusammenarbeit mit den Schulen in Perchtoldsdorf an.

Generationen

- Um die hohe Qualität der familien-, kinder- und jugendrelevanten Angebote zu erhalten, unterziehen wir uns einer externen Re-Auditierung und erarbeiten auf Basis dessen einen Maßnahmenplan.
- Um Kindern und Jugendlichen Demokratie und Politik näher zu bringen, etablieren wir ein Kinder- und Jugendparlament.
- Durchgehende Ferienbetreuung und -aktivitäten für Kinder im Pflichtschulalter werden ausgebaut.

- Der Jugendtreff und das vielfältige Jugendangebot werden gesichert.
- Die Unterstützung und weitere Kooperation der Initiative „Jugend-Zukunft-Forschung“ wird fortgesetzt.
- Wir setzen uns weiter aktiv und mit allen Kräften für ein Pflege- und Betreuungszentrum in Perchtoldsdorf ein, um Perchtoldsdorfer:innen einen verlässlichen Platz zum Altern in Würde zu ermöglichen.

Barrierefreiheit, Inklusion, Toleranz

- Unser Ziel ist es, jedem Menschen eine Teilnahme am sozialen Leben der Gemeinde zu ermöglichen. Wir überprüfen daher den aktuellen Stand der Barrierefreiheit im Ort (baulich, digital, sozial) und erarbeiten eine entsprechende Umsetzungsstrategie.
- Zur verlässlichen Sicherstellung gelebter Inklusion in all unseren Bildungseinrichtungen und diesbezüglich notwendiger Maßnahmen und Empfehlungen (beispielsweise Assistenz im pädagogischen Setting) streben wir einen fachkompetenten, transparenten Inklusions-Beirat an. Wir unterstützen aktiv den Einsatz von Stütz- und Assistenzkräften zur gelingenden Inklusion und etablieren transparente Entscheidungsprozesse unter der Einbeziehung von Fachexpertise.
- Forcierung von inklusiven Angeboten im Sport- und Freizeitbereich.
- Wir setzen weitere Initiativen (z.B. Regenbogenbänke), um die Sichtbarkeit und Toleranz von individuellen Lebensmodellen zu erhöhen.
- Die Pride-Fahne wird wie bisher jedes Jahr im Juni vor dem Rathaus gehisst.

Wirtschaft, Standort, Ortskernbelebung

- Wir unterstützen im Rahmen unserer Möglichkeiten (z.B. städtebauliche Verträge) den Erhalt und die weitere Ansiedelung von Betrieben im örtlichen Gewerbegebiet für die Schaffung von zusätzlichen Arbeitsplätzen im Ort.
- Einführung eines/r Ortskernmanagers/in zur aktiven Belebung des Ortskerns, die/der als One-Stop-Shop für Eigentümer, aktive und interessierte Mieter von Geschäftslokalen, Interessensvertreter:innen, Behörden, etc. dient
- Bestehende Veranstaltungen zur Belebung des Ortskerns werden fortgeführt.
- Der Ortskern (Marktplatz, Wiener Gasse, Brunnergasse, Hochstraße bis Heldenplatz) wird durch Verkehrsberuhigung und temporäre Maßnahmen belebt und attraktiver gemacht.
- Die in der vergangenen Periode geplanten Projekte Marienplatz und Heldenplatz werden, den finanziellen Spielraum vorausgesetzt, umgesetzt.

Ortsentwicklung, Wohnen, Raumordnung und kommunale GmbHs

Ortsentwicklung

- Überarbeitung des örtlichen Entwicklungskonzeptes mit dem Ziel, weiteren Wohnraum, insbesondere im Bestand zu ermöglichen.
- Reform des Bebauungs- und Flächenwidmungsplans mit folgenden Zielen:
 - Möglichkeiten für die sinnvolle Innen- und Nachverdichtung schaffen
 - Die bestehende Limitierung der Anzahl an Wohneinheiten pro Bauplatz wird durch die zeitgemäßere Regelung der GFZ (Geschoßflächenzahl) ersetzt, welche der Charakteristik des Ortsteils entsprechend nach zu erarbeitenden Kriterien festgelegt werden
- Überarbeitung der Bebauungsvorschriften, u.a. im Hinblick auf private E-Tankstellen.

- Unser Ziel ist es, Klarheit und Rechtssicherheit für alle Bauwerber:innen zu schaffen.

Wohnen und Liegenschaften

- Die Sanierung der gemeindeeigenen Wohnungen wird weitergeführt.
- Das Immobilienportfolio der Gemeinde und der PIG soll um nicht-betriebsnotwendiges Vermögen (u.a. Kleinstflächen) bereinigt werden.
- Weitere Möglichkeiten des Ausbaus von Wohnungen für Junge Perchtoldsdorfer:innen werden geprüft.
- Wir prüfen Optionen für kommunale Liegenschaften (wie z.B. Hyrtlhaus, Hugo-Wolf-Haus, Parkplatz Krautgasse/Hochstraße) und entwickeln neue und adäquate sowie inklusive Nutzungsmöglichkeiten.
- Wir prüfen Möglichkeiten für generationsübergreifende Wohnmöglichkeiten

Mobilität, Klima, Umwelt- und Naturschutz, Nachhaltigkeit

Mobilität

- Evaluierung und Anpassung des vorhandenen Mobilitätskonzepts „Mobil2030“
- Das von der Gemeinde zur Verfügung gestellte Mobilitätsangebot (Postbus-Shuttle, P-Taxi, Ortsbus) wird auf Zweckmäßigkeit, Bedarfsorientierung und Kostendeckung evaluiert und eine neue Lösung erarbeitet
- Evaluierung und entsprechende Anpassung der bestehenden Kurzparkzonenregelungen
- Punktuelle Einführung von 30er-Zonen
- Konkrete Verbesserungen für Radfahrer:innen durch Entschärfung von bestehenden Gefahrenstellen, mehr Abstellplätzen und Lückenschlüssen im Ortsgebiet
- Bewusstseinsbildende Maßnahmen für alle Verkehrsteilnehmer:innen, um ein gutes Miteinander im Straßenverkehr zu sichern
- Wir prüfen eine Nutzung der Kaltenleutgebener Bahnstrecke zur Verbesserung des ÖPNV-Angebots, stehen neuen, innovativen Konzepten offen gegenüber und sehen die Einbindung der Anrainer:innen als wesentlichen Aspekt.
- Nutzung digitaler Leitsysteme zur Optimierung des Verkehrsflusses
- Überarbeitung und einheitliche Gestaltung des bestehenden Leitsystems und Erarbeitung eines Parkleitsystems.
- Wir forcieren die Errichtung weiterer öffentlicher E-Ladestationen.

Klima-, Umwelt- und Naturschutz

- Um den Ausbau von PV-Anlagen im privaten Bereich zu fördern, ermöglichen wir diese auch im Ortskern. Bei Neubauten von Mehrparteienhäusern werden PV-Anlagen unter bestimmten Voraussetzungen verpflichtend. Die Rahmenbedingungen dafür sind zu erarbeiten.

- Eine zusätzliche Nutzung von geeigneten Agrarflächen für PV-Anlagen soll in Zukunft unter bestimmten Voraussetzungen ermöglicht werden. Die Voraussetzungen dafür sind zu erarbeiten.
- Wir streben einen Beitritt zum e5-Programm sowie eine erfolgreiche Auditierung an.
- Wir verfolgen weiterhin die Ziele der einstimmig von allen Parteien in der Gemeinderatssitzung vom 15.12.2021 angenommenen Resolution) zur Section Control und Tempo 60 für LKW auf der A21.
- Renaturierung des Petersbaches nach Maßgabe der Eigentumsverhältnisse.
- Wir unterstützen private Initiativen zur Förderung von Kreislaufwirtschaft.
- Wir fördern nachhaltige, regionale Beschaffung.
- Unser Wald und unsere Parks sollen Naturerholungsgebiete bleiben. Grundlage ist das bestehende „Strategie-, Entwicklungs- und Behandlungskonzept“. Auf notwendige klimabedingte Anpassungen der Vegetationskultur wird geachtet.

Sport- und Spielstätten, Kultur und Musikschule

Sport- und Spielstätten, Freizeitzentrum

- Um die Kosten für das Freizeitzentrum für die Gemeinde zu senken, prüfen wir alternative Finanzierungs- und Preisgestaltungsmöglichkeiten. Außerdem erarbeiten wir ein Erneuerungs- und Betreiberkonzept, prüfen Einsparungsmaßnahmen und führen eine transparente Information über die Vollkosten für die Gemeinde auf den Tickets ein.
- Wir prüfen weitere Möglichkeiten für Sport- und Spielstätten im Ort sowie alternative Finanzierungsmöglichkeiten (PPP, Crowd Funding, etc).

Kultur und Musikschule

- Das bestehende Kulturprogramm soll auf Attraktivität für unterschiedliche Zielgruppen und Kostendeckung geprüft und entsprechend überarbeitet werden.
- Wir unterstützen aktiv mehr Kulturangebote für Junge Perchtoldsdorfer:innen (Künstler wie Publikum).
- Um die Sommerspiele langfristig abzusichern, streben wir eine Senkung des Subventionsbedarfs durch die Gemeinde an. Dazu prüfen wir die Schaffung eines Fördervereins sowie die Erhöhung des Sitzplatzangebots.
- Das Rahmenprogramm der Sommerspiele (Flaniermeile, Mobilitäts- und Kulinarik-Packages, etc.) wird ausgebaut

Infrastruktur und Public Services

- Die Sicherstellung der Wasserversorgung wird durch die Sanierung bestehender Infrastruktur sichergestellt. Einsparungsmaßnahmen werden vorrangig vor dem Bau neuer Anlagen behandelt.
- Um Wasser zu sparen, führen wir bewusstseinsbildende Maßnahmen ein.
- Die Investitionen in Wasser- und Kanalinfrastruktur werden weitergeführt.

Demokratie, Transparenz und Digitalisierung

Demokratie und Transparenz

- Wir streben eine weitere Verbesserung des Rankings im Transparenzindex an.
- Die Bürger:innenbeteiligung wird fortgesetzt und um einen neu zu schaffenden „Speakers Corner“ erweitert. Im Rahmen dieses Formats können Bürgerinnen ihre Projekte und Ideen zuerst vor den Mitgliedern des zuständigen Ausschusses und gegebenenfalls vor Gemeinderatssitzungen vortragen
- Um allen im Gemeinderat vertretenen Fraktionen die Möglichkeit zu geben, sich aktiv und konstruktiv einzubringen, bieten wir regelmäßige, über die Ausschussarbeit hinausgehende Besprechungen mit allen Fraktionen an.
- Alle Bereiche im Offenen Haushalt (www.offener-haushalt.at) werden freigeschalten
- Auf der Website der Gemeinde werden Informationen leichter auffindbar und in verständlicher Weise (einfache Sprache) zugänglich gemacht. Die Content-Wartung für alle wichtigen Informationen für Bürger:innen über GEM2GO und Website wird ausgeweitet.
- Alle Gebühren, Abgaben und Entgelte werden im Sinne des Bürger:innenservice transparent und verständlich auf der Website der Gemeinde dargestellt.
- Im Rahmen des Ausschreibungsprozesses sollen sich Bewerber:innen für Leitungspositionen zusätzlich einem Hearing im Gemeindevorstand stellen.
- Die Perchtoldsdorfer Rundschau soll in Zukunft noch vielfältiger gestaltet werden und. Es sollen alle Bereiche des öffentlichen Lebens in Perchtoldsdorf ihren Platz finden. Wir prüfen eine opt out-Möglichkeit, um die Rundschau nur noch digital zu erhalten. Die Möglichkeit der Präsentation für Unternehmen, Vereine und Bildungseinrichtungen soll ausgebaut werden.

Digitalisierung

- Einführung bzw. Verbesserung der Online-Formulare mit dem Ziel, alle Amtswege digital durchführen zu können

- Weiterhin wird die Möglichkeit Amtswege persönlich und mit analogen Unterlagen zu erledigen, erhalten bleiben.
- Die Gemeindewebsite wird laufend auf Benutzerfreundlichkeit geprüft.

Zusammenarbeit und Arbeitsweise

Zusammenarbeit in der Koalition und im Gemeinderat

- Die beiden Fraktionen setzen einen Koalitionsausschuss ein, der grundsätzlich 2-wöchig tagt und mit 3x ÖVP und 3x NEOS besetzt wird. Dabei werden die Tagesordnungen von Gemeindevorstand und Gemeinderat abgeglichen. TOPs werden nur im Konsens auf die Tagesordnung genommen. Projektbezogen können Vertreter:innen anderer Fraktionen dazu eingeladen werden.
- Abstimmungen im Gemeinderat werden im Konsens getätigt.
- Wir bekennen uns, im Sinne der besten Lösung für die Menschen in unserem Ort, zur Einbindung und Kooperation aller im Gemeinderat vertretenen Fraktionen.
- Dringlichkeitsanträge werden dem Koalitionsausschuss zum frühestmöglichen Zeitpunkt übermittelt.
- Über Anträge anderer Parteien wird, nachdem das Einvernehmen zwischen den Koalitionspartnern hergestellt wurde, grundsätzlich gleichlautend abgestimmt.
- Regelung für den Konfliktfall: Falls der Koalitionsausschuss keine Einigung erzielt, dann tritt folgendes Prozedere in Kraft: Der strittige Antrag wird an den zugehörigen Fachausschuss zur weiteren Bearbeitung verwiesen.
- Das paritätische Prinzip gilt auch in Repräsentationsfragen bei Terminen der Marktgemeinde. Anstehende andere Termine werden im Koalitionsausschuss besprochen und es wird im Rahmen der Möglichkeiten festgelegt, wer welchen Termin wahrnimmt.
- Auf Dauer der Gültigkeit dieses Übereinkommens wird der/die Bürgermeister*in von der Perchtoldsdorfer Volkspartei und der/die Vizebürgermeister*in von den NEOS Perchtoldsdorf gestellt.

Ressortverteilung, Ausschüsse

Bürgermeisterin Andrea Kö (ÖVP) Personal Kultur	Subventionen, Personalangelegenheiten, Öffentlichkeitsarbeit, Zivil- und Katastrophenschutz, Fairtrade-Gemeinde, Kultur, Vereinswesen, Gesundheit.
Vizebürgermeister, Geschäftsführender Gemeinderat Tony Platt (NEOS) Ortsentwicklung und Mobilität	Ortsentwicklung, Raumordnung und örtl. Bebauungsplan, Mobilität, Digitalisierung und Europafragen
Geschäftsführender Gemeinderat Martin Fürndraht (ÖVP): Wirtschaft und Infrastruktur	Wirtschaftsangelegenheiten, Wasserwerk, Öffentliche Beleuchtung, Leerstandsmanagement und Ortsmarketing, Tourismus
Geschäftsführender Gemeinderat Wolfgang Hussian (ÖVP): Finanzen und Liegenschaften	Finanz- und Kreditwesen, Perchtoldsdorfer Betriebs GmbH, Perchtoldsdorfer Immobilien GmbH, Liegenschaftsangelegenheiten, Berufungen.
Geschäftsführende Gemeinderät ⁱⁿ Daniela Rambossek (ÖVP):	Soziales, Kindergärten, Familienangelegenheiten & Generationen, Jugendangelegenheiten, Inklusion, Wohnungsvergaben

Generationen und Soziales	
Geschäftsführender Gemeinderat Josef Schmid (ÖVP): Land- und Forstwirtschaft, Friedhof, Wirtschaftshof und Feuerwehr	Land- und Forstwirtschaft, Park- und Grünanlagen, Friedhofsverwaltung, Feuerwehrwesen, Wirtschaftshof, Winterdienst, Straßenreinigung und Straßenerhaltung
Geschäftsführende:r Gemeinderat ⁱⁿ N.N (GRÜNE): Klima und Nachhaltigkeit	Nachhaltigkeit, Klima, Naturschutz, Energie und e5 Gemeinde
Geschäftsführende:r Gemeinderat ⁱⁿ N.N (GRÜNE): Sportstätten und Kinderspielplätze	Kinderspielplätze, Sportstättenverwaltung, Freizeitzentrum, Wochenmärkte, Gleichstellungsfragen
Geschäftsführende:r Gemeinderat ⁱⁿ N.N. (PBL): Kommunaler Tiefbau	Kommunaler Tiefbau, Straßenbau, Denkmalpflege, Vermessungswesen, Abwasserentsorgung und Kanalbau

Weitere Positionen

Europa GR	alle Fraktionen können nominieren
Prüfungsausschuss	Grüne / PBL
Schulausschuss Volksschule	ÖVP / NEOS
Schulausschuss Sonderschule	ÖVP
Schulausschuss Mittelschule	NEOS / ÖVP
Schulausschuss Polytechn. Lehrgang	ÖVP
Beschreibungskommission	ÖVP
Bezirksdisziplinarkommission	ÖVP / NEOS
Gemeindepensionsverband	ÖVP
Grundverkehrskommission	ÖVP
Petersbach-Wasserverband	ÖVP / NEOS
Umweltgemeinderat	GRÜNE
Jugendgemeinderat	ÖVP
Bildungsgemeinderätin	NEOS
Bildungsbeauftragte	ÖVP

Vergabekommission	ÖVP / NEOS
Schwechater Wasserverband	ÖVP / NEOS
ARGE Mobilregion	NEOS
Abfallwirtschaftsverband (GVA)	ÖVP